

Brasilien plant Milliardenkürzungen

Brasilia. Angesichts einer Wirtschaftskrise hat die brasilianische Regierung Kürzungen von 26 Milliarden Real (5,9 Milliarden Euro) im Haushalt für das kommende Jahr vorgesehen. So sollen unter anderem Gehaltserhöhungen im öffentlichen Dienst von Januar auf August verschoben und einige Ausgaben auf Eis gelegt werden. Planungsminister Nelson Barbosa kündigte zudem an, dass zehn von 39 Ministerien aufgelöst werden sollen, was eine Streichung von 1.000 Stellen bedeute. Auch soziale Ausgaben etwa im Wohnungs- und Gesundheitsbereich sollen gekürzt werden. (dpa/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/271934.brasilien-plant-milliardenkürzungen.html>